

## Medienspiegel der Bauhaus-Universität Weimar im April 2011

### Inhaltsverzeichnis

Universität / fachübergreifend	ab Seite 9
Fakultät Architektur	ab Seite 16
Fakultät Bauingenieurwesen	ab Seite 18
Fakultät Gestaltung	ab Seite 22
Fakultät Medien	ab Seite 26

### Top-Thema des Monats

Von Rektor zu Rektor – Investitur 2011	ab Seite 1
Apolda European Design Award 2011	ab Seite 6

### Top-Beiträge des Monats

Projekt „Fashion Clips“ ARD Mediathek	Seite 8
Soziale und urbane Konzepte Deutsche Bauzeitschrift	Seite 16
Comics, die aus Automaten kommen Jungle World	Seite 24
Die Bedienungsanleitung MDR Radio	Seite 27

## Von Rektor zu Rektor – Investitur 2011

Medien: TA  
<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/kultur/detail/-/specific/Rektor-der-Bauhaus-Uni-im-Gespraech-vor-seinem-Abschied-677572376>  
OTZ  
<http://www.otz.de/web/zgt/kultur/detail/-/specific/Rektor-der-Bauhaus-Uni-im-Gespraech-vor-seinem-Abschied-677572376>  
TLZ  
<http://www.tlz.de/web/zgt/kultur/detail/-/specific/Rektor-der-Bauhaus-Uni-im-Gespraech-vor-seinem-Abschied-677572376>  
Datum: 05.04.2011  
Autor: Michael Baar

### Rektor der Bauhaus-Uni im Gespräch vor seinem Abschied

Seine Laufbahn als Hochschulrektor hat Seltenheitswert: Drei Amtsperioden hat Professor Dr.-Ing. Gerd Zimmermann seit 1992 bis heute an zwei Hochschulen ausgefüllt. Seine Rückkehr 2004 nach einer Unterbrechung von vier Jahren ist eine Besonderheit. Michael Baar sprach mit ihm vor dem Tag des Abschieds. [...]

---

Medien: DNews  
<http://www.dnews.de/nachrichten/thuringen/477757/rektor-bauhaus-uni-verabschiedet.html>  
Datum: 05.04.2011

### Rektor der Bauhaus-Uni verabschiedet

Der Rektor der Weimarer Bauhaus-Universität, Gerd Zimmermann, wird heute um 19.00 Uhr verabschiedet. Der 64 Jahre alte gebürtige Brandenburger war, mit zweijähriger Unterbrechung als Dekan der Fakultät Architektur seit 1992 Rektor der Universität. Mit ihrem Konzept einer Verbindung von Kunst und Technik habe sich die Bauhaus-Uni unter ihm zu einem «Unikat in der deutschen Hochschullandschaft» entwickelt, hieß es 2004, als Zimmermann das Bundesverdienstkreuz erhielt. Mehrere Jahre war er auch Vize-Präsident der deutschen Hochschulrektorenkonferenz. Als Rektor der Bauhaus-Uni folgt ihm Karl Beucke.

---

Medien: TA (Titel, ¼ Spalte)  
Datum: 05.04.2011

### Ein Fest für den Rektor

Mit einem Fest verabschieden sich Mitarbeiter und Studierende der Bauhaus-Universität heute von ihrem langjährigen Rektor professor Dr.-Ing. Gerd Zimmermann. [...]

---

Medien: MDR INFO  
Datum: 05.04.2011

"Weimar - Die Bauhaus-Universität verabschiedet heute ihren langjährigen Rektor Zimmermann: Er stand mit zweijähriger Unterbrechung seit 1992 der Hochschule vor."

Medien: Radio Lotte  
Datum: 05.04.2011

Bauhaus-Uni-Rektor Gerd Zimmermann ist heute den letzten Tag im Amt. Nach einer dritten fünfjährigen Wahlperiode wird er am Abend mit einem großen Fest verabschiedet. Der inzwischen 64-Jährige war zunächst über zwei Amtszeiten von 1992 bis 2001 Rektor in Weimar. In diese Zeit fiel die Umbenennung der damaligen "Hochschule für Architektur und Bauwesen" in "Bauhaus-Universität". Da die Statuten eine dritte Periode hintereinander nicht zulassen, blieb Zimmermann als Architektur-Dekan an der Uni. 2004 trat er erneut an und wurde zum dritten Mal gewählt. Zimmermann wurde unter anderem mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt, war Vorsitzender der Thüringer Rektorenkonferenz und ist Präsident der Stiftung Baukultur. - Sein Nachfolger Karl Beucke wird morgen im Audimax der Bauhaus-Uni feierlich in sein Amt als Rektor eingeführt.

---

Medien: TLZ (WE 1, ½ Seite mit Bild)  
Datum: 06.04.2011  
Autor: Thorsten Bükler

### **Aus Wertschätzung für den Uni-Rektor – Bauhaus-Universität: Ebenso zwanglos wie schön endete gestern die Ära von Gerd Zimmermann**

Nicht selbstverständlich sei das Fest, vielweh wollte der Studierenden-Konvent (StuKo) der Bauhaus-Universität die Feier als Wertschätzung für den scheidenden Rektor verstanden wissen. Heute wird Professor Karl Beucke in einer feierlichen Investitur im Audimax als neuer Rektor eingeführt, der gestrige Tag galt ausschließlich Professor Gerd Zimmermann, der seit 1992 drei Amtszeiten land die Geschicke der Universität leitete und ihr zu einem exzellenten Ruf verhalf. [...]

---

Medien: Radio Lotte  
Datum: 06.04.2011

Der neue Rektor der Bauhaus-Universität, Karl Beucke, wird heute feierlich in sein Amt eingeführt. Zur Investitur wurde zum Abend ins Audimax der Uni eingeladen. Beucke hatte sich im Dezember erfolgreich gegen 23 Mitbewerber durchgesetzt. Der 59-Jährige tritt die Nachfolge des 64 Jahre alten Gerd Zimmermann an, der nach drei Amtsperioden nicht mehr kandidierte. - Karl Beucke hat an der Universität Bochum Bauingenieurswesen studiert und ist in Weimar seit 1995 Professor für Informatik im Bauwesen. Bereits zweimal war er für fünf Jahre Mitglied der Universitätsleitung und Prorektor für Forschung.

---

Medien: TLZ (ZC TH 2a, ¼ Seite mit Bild)  
Datum: 06.04.2011  
Autor: Gerlinde Sommer

### **Er hat es sogar auf die Fußmatte gesachafft: Gerd Zimmermann aus dem Rektoramt verabschiedet**

Der Mann ist ein Pänomen. Ein Macher. Einer, der verblüfft, der mitreißt. Der sich nicht einschüchtern lässt. Er hatte kein Partelabzeichen und verfügte über absolute Integrität: So wurde er Anfang der 1990er Hocschulrektor in W eimar. Schließlich hatte er den Posten dreimal inne. Das gibt es fast nie. Jetzt ist Schluß. [...]

---

Medien: TA (WE 1, 1/3 Seite mit Bild)  
Datum: 06.04.2011

### Aus Wertschätzung für den scheidenden Uni-Rektor

Als Wertschätzung für den scheidenden Rektor hat sich der Studierenden-Konvent der Bauhaus-Universität gestern mit einer Feier von Gerd Zimmermann verabschiedet. Heute wird Professor Karl Beucke in einer feierlichen Investitur im Audimax als neuer Rektor eingeführt. [...] [...]

---

Medien: Salve TV Regio Journal  
<http://salve-tv.net/web/de/webtv/webtv.php?rubrikID=heute&videoID=7273&VideoSuche=&autoplay=true&area=&division=&counter=11&leaf=on>  
Datum: 06.04.2011

### Investitur an der Bauhaus-Universität

"Weimar - Die Bauhaus-Universität verabschiedete gestern ihren langjährigen Rektor Zimmermann und begrüßt heute den neuen Rektor Prof. Dr. Ing. Karl Beucke im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im Audimax der Hochschule."

---

Medien: TLZ (Titel, ¼ Spalte mit Bild)  
Datum: 06.04.2011

### Beucke jetzt Bauhaus-Uni-Rektor

Professor Karl Beucke wird am heutigen Mittwoch in sein Amt als Rektor der Bauhaus-Uni Weimar eingeführt. Er folgt auf Professor Gerd Zimmermann, der seit 1992 mit Unterbrechungen insgesamt drei Mal Rektor war und auf dessen ansteckende Tatkraft auch die Benennung und das Programm der einzigartigen Bauhaus-Uni zurückgeht.

---

Medien: Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr  
<http://www.thueringen.de/de/tmbvlv/presse/pm/54494/uindex.html>  
Datum: 06.04.2011

### Rektoren-Wechsel an der Bauhaus-Universität - Minister Carius würdigt Rektor Zimmermann und Nachfolger Beucke

„Kaum jemand hat die Bauhaus-Universität Weimar national und international bisher so geprägt wie Professor Dr. Gerd Zimmermann. Er hat Kunst und Technik interdisziplinär verknüpft. Seine Vision vom Neuen Bauhaus ist wahr geworden.“ Das erklärte heute (Dienstag) Christian Carius, Minister für Bau, Landesentwicklung und Verkehr, zur Verabschiedung von Professor Zimmermann, der seit 1992 drei Amtszeiten lang als Rektor der Bauhaus-Universität (BUW) wirkte. Morgen (Mittwoch) wird Professor Dr. Karl Beucke in einer feierlichen Investitur als Amtsnachfolger im Audimax der Bauhaus-Universität eingeführt. [...]

Medien: TLZ  
<http://www.tlz.de/startseite/detail/-/specific/Karl-Beucke-ist-Rektor-der-Bauhaus-Uni-Weimar-21615477>  
OTZ  
<http://www.otz.de/web/zgt/politik/detail/-/specific/Karl-Beucke-ist-Rektor-der-Bauhaus-Uni-Weimar-21615477>  
TA  
<http://www.thueringer-allgemeine.de/startseite/detail/-/specific/Karl-Beucke-ist-Rektor-der-Bauhaus-Uni-Weimar-21615477>  
Datum: 07.04.2011  
Autor: Thorsten Bükler

### **Karl Beucke ist Rektor der Bauhaus-Uni Weimar**

Der Amtsantritt des neuen Rektors Professor Karl Beucke markiert eine Zäsur an der Bauhaus-Universität: Während Expansion und Profilbildung in der Ära Gerd Zimmermann den Takt bestimmten, gilt es nun, trotz knapper Kassen die Qualität von Lehre und Forschung zu erhalten. "Politiker sagen immer: Bei der Bildung dürfen wir nicht sparen. Ich werde sie beim Wort nehmen", sagte Karl Beucke, dem gestern während der Investitur im Audimax die Amtskette übergeben wurde. Beucke wird in vielen Dingen auf Kontinuität setzen. Wohltuend sei es aber, dass im Wissenschaftsrat die Idee der Diversifizierung von Hochschulen angekommen sei: Weimar sei keine klassische Volluniversität, und wegen eines bisher zu engen Profils sei man leider auch kein Mitglied der Deutsche Forschungsgemeinschaft. Beucke warnte die Politik davor, die Akquise von Drittmitteln für Forschungszwecke als Ersatz für sinkende Zuschüsse einzuplanen. Die Universität hat diese Forschungsmittel innerhalb von drei Jahren von 9,5 auf 15 Millionen steigern können. [...]

---

Medien: Uni-Protokolle  
<http://www.uni-protokolle.de/nachrichten/id/214739/>  
Datum: 07.04.2011

### **Feierliche Investitur an der Bauhaus-Universität Weimar für Prof. Dr.-Ing. Karl Beucke**

Minister Christoph Matschie übergibt Amtsurkunde an den neuen Rektor Der Thüringer Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Christoph Matschie, hat am Mittwoch, 6. April 2011, in einer Festveranstaltung offiziell das Rektorenamt an den neuen Rektor der Bauhaus-Universität Weimar, Professor Dr.-Ing. Karl Beucke, übergeben. Zahlreiche Professorinnen und Professoren, Studierende und Mitarbeiter der Universität wohnten diesem festlichen Moment im Audimax der Universität bei. Zudem begrüßte die Universität viele prominente Vertreter aus Kultur, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft, etwa die Rektoren und Präsidenten aller Thüringer Hochschulen. [...]

---

Medien: Uni-Online  
<http://www.uni-online.de/presse.php?id=417464>  
Datum: 07.04.2011

### **Der neue Rektor der Bauhaus-Universität Weimar, Prof. Dr.-Ing. Karl Beucke**

Der Thüringer Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Christoph Matschie, hat am Mittwoch, 6. April 2011, in einer Festveranstaltung offiziell das Rektorenamt an den neuen Rektor der Bauhaus-Universität Weimar, Professor Dr.-Ing. Karl Beucke, übergeben. Zahlreiche Professorinnen und Professoren, Studierende und Mitarbeiter der Universität wohnten diesem festlichen Moment im Audimax der Universität bei. Zudem begrüßte die Universität viele

prominente Vertreter aus Kultur, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft, etwa die Rektoren und Präsidenten aller Thüringer Hochschulen. [...]

---

Medien: TLZ (WE 3, Klatsch, Gesammelt & augespießt, ¼ Seite mit Bild)  
Datum: 09.04.2011  
Autor: Sibylle Göbel

### **Bauhochschule: 1954 standen die Tore nach Augsburg noch offen**

In einem Punkt waren sich der scheidende Rektor und der neue Rektor der Bauhaus-Universität immer einig: Amt ja, Amtskette nein. „ Das passt doch nicht zur Bauhaus-Universität“, sagte Gerd Zimmermann. [...]

---

Medien: RathausKurier – Das Amtsblatt der Stadt Weimar (Nr. 7, Aus den Einrichtungen / Veranstaltungen, ½ Seite mit Bildern)  
Datum: 09.04.2011

### **Ein Unikat in der deutschen Hochschullandschaft wurde verabschiedet**

Am vergangenen Dienstag, dem 5. April, verabschiedete sich Prof. Dr. Gerd Zimmermann feierlich als Rektor der Bauhaus-Universität Weimar. [...] Forschung weltweit: Prof. dr.-Ing. Karl Beucke übernimmt im April 2011 das Amt des Rektors der Bauhaus-Universität Weimar. [...]

---

Medien: DUZ Magazin (Personalmeldungen, 2/2011)  
Datum: 10.04.2011

### **U Weimar**

Prof. Dr. Karl Beucke (Informatik im Bauwesen), Wahl zum Rektor.

.

## Apolda European Design Award 2011

Medien: OTZ  
<http://www.otz.de/web/zgt/kultur/detail/-/specific/Apolda-Design-Award-praesentiert-seine-Preistraeger-in-Kurzfilmen-242017188>  
 TLZ  
<http://www.tlz.de/web/zgt/kultur/detail/-/specific/Apolda-Design-Award-praesentiert-seine-Preistraeger-in-Kurzfilmen-242017188>  
 Datum: 05.04.2011  
 Autor: Sabine Brandt

### Apolda Design-Award präsentiert seine Preisträger in Kurzfilmen

Showrooms sind in der Modewelt das, was auf Messen die Rückzugsbereiche an den Ausstellungsständen sind: Orte, an denen Anbieter und Käufer, Kreative und Auftraggeber miteinander in Verhandlung treten. Wenn sie im Namen des Apolda European Design Award neuerdings virtuelle Form annehmen, dann ist das wie der Gang des Propheten zum Berg. [...] Diese selbstkritische Erkenntnis hat sich in der Strickerstadt rechtzeitig durchgesetzt. Darum sind die Kollektionen der dreißig Nachwuchs-Designer, deren Arbeiten mit dem European Design Award 2011 ausgezeichnet werden, in diesem Frühjahr erstmals nicht in leibhaftigen Showrooms zu sehen, sondern als Werbeclips im Internet. Möglich wurde das durch die Kooperation, die die Apoldaer Award-Gemeinde mit der Medienfakultät der Bauhaus-Universität eingegangen ist. Im Rahmen einer Partnerschaft knieten sich in den letzten Monaten 17 Bachelor- und Masterstudenten um Professor Wolfgang Kissel, Jörg Heiß, Alexandra Janizewski und Olaf Nenninger sowie weitere rund 300 Mitwirkende in die Arbeit, um innerhalb weniger Wochen nach Fertigstellung der Kollektionen professionelle Kurzfilme zur Präsentation der Entwürfe zu produzieren.

Medien: TA  
<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Design-Award-wird-in-Apolda-vergeben-346845954>  
 TLZ  
<http://www.tlz.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Design-Award-wird-in-Apolda-vergeben-346845954>  
 Datum: 09.04.2011

### Design Award wird in Apolda vergeben

Am Samstag werden in Apolda die Sieger des siebten Design Award gekürt. Im Nachwuchsbereich ist es der höchst dotierte europäische Modepreis. Jungen Designern kann die Teilnahme helfen, in der Branche gefunden zu werden. Darin liegt das Potenzial dieses Preises. Jurymitglied Katja Hellmuth hat das einst selbst erfahren. 1996 gehörte sie zu den Siegern. Heute ist sie Chefdesignerin beim Modelabel St. Emile. [...] In diesem Jahr wird es erstmals auch Mode-Clips geben, die zusammen mit der Bauhaus-Universität Weimar die Kollektionen in Szene setzen. [...]

Medien: DNews  
<http://www.dnews.de/nachrichten/thuringen/482177/junges-quartett-designwettbewerb-erfolgreich.html>

Datum: 10.04.2011

### Junges Quartett bei Designwettbewerb erfolgreich

Vier junge Modemacher aus Deutschland, Ungarn und der Schweiz sind die Gewinner des diesjährigen «Apolda European Design Award». Die Preise des Wettbewerbs für Nachwuchsdesigner wurden den Absolventen von Kunsthochschulen in Halle/Saale, Berlin, Budapest und Basel am Samstagabend während einer Modegala in der thüringischen Kreisstadt Apolda überreicht. [...] **Erstmals wurde auch ein Sonderpreis für Nachhaltigkeit vergeben. Neu sind auch «Fashion-Clips», Kurzfilme von Studenten der Bauhaus-Universität Weimar mit den Wettbewerbsarbeiten. [...]**

Medien: TA

<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/kultur/detail/-/specific/Deutsche-gewinnt-European-Design-Award-in-Apolda-718899565>

TLZ

<http://www.tlz.de/startseite/detail/-/specific/Deutsche-gewinnt-European-Design-Award-in-Apolda-718899565>

Datum: 11.04.2011

Autor: Klaus Jäger

### Deutsche gewinnt European Design Award in Apolda

Magdalena Stark ist die Siegerin des Apolda European Design Award 2011. Die 26-jährige Designerin, die zunächst in Weimar Architektur und dann auf der Kunsthochschule Burg Giebichenstein Halle Mode-Design studierte, erhielt den mit 10 000 Euro dotierten ersten Preis am Samstagabend aus den Händen von Thüringens Innenminister Jörg Geibert. Der zweite Preis ging an Annika Aas (Universität der Künste Berlin), der dritte Preis an Ildikó Kele (Moholy-Nagy-University of Arts and Design Budapest), und mit einem Sonderpreis für Konzeption und Nachhaltigkeit wurde Sara Vidas (Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel) ausgezeichnet. [...] **Ein anderer Bestandteil des Wettbewerbes hat sich gewandelt. Die in Zusammenarbeit mit Studenten der Weimarer Bauhaus-Universität entstandene Designer-Börse, die nach vier Auftritten, davon drei im Eiermannbau, nun ihr jähes Ende fand. Es kamen schlicht zu wenig Vertreter der Industrie zur Börse. In diesem Jahr ging man einen neuen Weg: Die Erstellung von Ein-Minuten-Video-Clips zu jeder Kollektion im Zusammenwirken zwischen Designern und Bauhaus-Studenten erwies sich als Glücksgriff. Das zeigen die Zugriffszahlen auf die Clips im Internet. Zudem gehen sie als CD an 130 ausgewählte Textilunternehmen. Die Designer selbst können jene überdies zur Selbstdarstellung nutzen, so dass auch den Nicht-Preisträgern ein praktischer Nutzen des Wettbewerbs bleibt. Vom Nimbus ganz zu schweigen. So ging der schwedische Konzern Hennes & Mauritz, durch die Chefdesignerin Margarete van den Bosch einst selbst in der Jury in Apolda vertreten, zwei Mal regelrecht auf "Einkaufstour" unter den Teilnehmern des Wettbewerbes.**

Medien: TLZ (WE 3, ¼ Spalte)

Datum: 12.04.2011

### ACC-Premiere der Filme zum Design-Award

**Die Preisverleihung zum Apolda European Design Award hat stattgefunden. Die Gewinner stehen fest. Unter gewaltigen Kraftanstrengungen produzierten 17 junge Filmemacher unter Federführung der Professur Medienereignisse der Bauhaus-Uni 30 Filme unter Beteiligung eines gut 300-köpfigen Teams. [...]**



---

Medien: TA (Thüringen zum Sonntag, Wochenendbeilage, eine Seite mit Bildern)  
Datum: 19.04.2011  
Autor: Elena Rauch

### Die Talentsucher

Am heutigen Samstag werden in Apolda die Sieger des siebten Design Award gekürt. Im Nachwuchsbereich ist es der höchstdotierte europäische Modepreis. Jungen Designern kann die Teilnahme helfen, in der Branche gefunden zu werden. Darin liegt das Potenzial dieses Preises [...] **Es gibt einen Katalog mit den Arbeiten der Teilnehmer, der in der Branche durchaus zur Kenntnis genommen wird. In diesem Jahr wird es erstmals auch Mode-Clips geben, die zusammen mit der Bauhaus-Universität Weimar die Kollektionen in Szene setzen. [...]**

---

Medien: ARD (Mediathek, alle Fashionclips online verfügbar)  
<http://www.ardmediathek.de/ard/servlet/content/3517136?documentId=6975538>

### Projekt "Fashion Clips"

**Für den Apolda European Design Award 2011 haben Studenten der Bauhaus-Universität Weimar experimentelle Modofilme gedreht. 30 Filme über die Sprache der Mode.**

## Universität / fachübergreifend

Medien: Hochschulinformationssystem  
[http://www.his.de/presse/news/ganze\\_pm?pm\\_nr=824](http://www.his.de/presse/news/ganze_pm?pm_nr=824)  
 Datum: 01.04.2011

### Verantwortlich auch fürs **Nichthandeln** – HIS-Forum Gebäudemanagement diskutiert Verantwortung im Gebäudemanagement

Verantwortung zeigt sich nicht nur im Schadensfall, sondern auch im alltäglichen Handeln. Ohne Kostentransparenz ist kein verantwortungsvolles Handeln im Gebäudemanagement möglich. Ebenso müssen hier die Leistungen an den Zielen ausgerichtet und die Ressourcen bewusst eingesetzt werden. Wer trägt die Verantwortung für das Gebäudemanagement in Lehre und Forschung? Wie sind diese Personen zu informieren? Und wer ist bei Vorfällen haftbar? - Um diese Fragen drehte sich das 4. Forum Gebäudemanagement der HIS Hochschul-Informationssystem GmbH mit 112 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am 22. und 23. März 2011 in Hannover. [...] **Wie wichtig das persönliche Gespräch mit Wissenschaftler/inne/n und Lehrenden ist, weiß auch Dirk Schmidt. Als Leiter des Servicezentrums Sicherheitsmanagement hat Schmidt an der Bauhaus-Universität Weimar die Übertragung von Pflichten schriftlich in einem „Übertragungsdokument“ festgehalten und dieses Vorgehen ein halbes Jahr lang mit den verschiedenen Bereichen seiner Hochschule diskutiert. Nach Schmidt hat sich der Aufwand gelohnt, schuf er doch eine hohe Akzeptanz und Transparenz über die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten, aber auch mögliche Sanktionen. [...]**

Medien: Europapress.es  
<http://www.europapress.es/valencia/noticia-investigadors-upv-desenvolupen-nou-metode-per-deteccio-automatica-plagis-text-20110405122137.html>  
 adn.es  
<http://www.adn.es/local/valencia/20110405/NWS-0329-UPV-desarrolla-deteccion-plagiados-textos.html>  
 lasprovincias.es  
<http://www.lasprovincias.es/20110405/comunitatvalenciana/valencia/desarrolla-metodo-para-deteccion-201104051113.html>  
 Diariocriticocv.com  
<http://www.diariocriticocv.com///noticias/upv/deteccion/plagios-de-texto/not355681.html>  
 Madrimasd  
[http://www.madrimasd.org/informacionidi/noticias/noticia.asp?id=48026&origen=Home\\_madrimasd](http://www.madrimasd.org/informacionidi/noticias/noticia.asp?id=48026&origen=Home_madrimasd)  
 Datum: 05.04.2011

### Investigadors de la UPV desenvolupen un nou mètode per a la detecció automàtica de plagis de text

Experts del Laboratori d'Enginyeria en Llenguatge Natural (Lab NLE), integrat en el Grup d'Enginyeria del Llenguatge Natural i Reconeixement de Formes (ELiRF) de la Universitat Politècnica de València (UPV), han desenvolupat un nou mètode per a la detecció automàtica de textos plagiats i, en concret, de plagi traduït. [...] **En el marc d'esta línia d'investigació, el Lab NLE de la UPV ha organitzat, conjuntament amb la Bauhaus Universität Weimar (Alemanya), i per tercer any consecutiu, una competició internacional sobre detecció automàtica de plagi (<http://pa.webis.de/>).**

---

Medien: Eplais.com  
[http://www.elpais.com/articulo/tecnologia/caza/plagio/traduccion/es/elpeputec/20110405elpeputec\\_7/Tes](http://www.elpais.com/articulo/tecnologia/caza/plagio/traduccion/es/elpeputec/20110405elpeputec_7/Tes)  
Datum: 05.04.2011

### A la caza del plagio en las traducciones

El algoritmo creado por investigadores de la Politécnica de Valencia "aprende" cuáles son los cambios de un idioma a otro a partir de grandes colecciones de documentos. En la Sociedad de la Información es muy fácil perder el origen inicial de una idea, un texto o un tratado. Para mejorar la calidad de la información que proporcionan los motores de búsqueda, expertos del Laboratorio de Ingeniería en Lenguaje Natural (Lab NLE), integrado en el Grupo de Ingeniería del Lenguaje Natural y Reconocimiento de Formas (ELiRF) de la Universitat Politècnica de València han desarrollado un nuevo método para la detección automática de textos plagiados y, en concreto, de plagio traducido, dentro del proyecto Text-Enterprise 2.0, financiado por el Ministerio de Ciencia e Innovación. [...] **En el marco de esta línea de investigación, el Lab NLE de la UPV ha organizado, conjuntamente con la Bauhaus Universität Weimar (Alemania), y por tercer año consecutivo, una competición internacional sobre detección automática de plagio, patrocinada por Yahoo! Research. La próxima cita tendrá lugar en Amsterdam en septiembre, dentro del foro europeo de evaluación del CLEF.**

---

Medien: DNews  
<http://www.dnews.de/nachrichten/thuringen/478752/bauhaus-reaktor-will-selbstversorger-dorf-erproben.html>  
Datum: 06.04.2011

### Bauhaus-Rektor will Selbstversorger-Dorf erproben

**Der neue Rektor der Weimarer Bauhaus-Universität, Karl Beucke, setzt sich dafür ein, in Thüringen sich selbst versorgende Dörfer zu erproben. «Es würde uns gut tun, jetzt mal wirklich die Ressourcen zusammenzuspannen und zu zeigen, wie es gehen könnte», sagte Beucke im Gespräch mit der Nachrichtenagentur dpa. Problematisch sei, dass Fördermittelgeber erhebliche Eigenanteile verlangten. Das könnten viele Thüringer Kommunen nicht aufbringen. Beucke sollte am Mittwoch als Rektor der Bauhaus-Universität ins Amt eingeführt. Intern wird der 60-Jährige die Geschäfte der Uni am 13. April von Gerd Zimmermann übernehmen.**

---

Medien: Innovationsreport  
[http://www.innovationsreport.de/html/berichte/preise\\_foerderungen/innovative\\_ideen\\_gesucht\\_173446.html](http://www.innovationsreport.de/html/berichte/preise_foerderungen/innovative_ideen_gesucht_173446.html)  
Datum: 08.04.2011

### 9. Ideenwettbewerb Jena-Weimar gestartet

**Nicht immer wird aus einem genialen Gedanken eine innovative Idee. Dabei kann es so einfach sein: Der 9. Ideenwettbewerb Jena-Weimar startet heute (8.4.). Der Wettbewerb bietet kreativen Denkern und Tüftlern auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, ihre Ideen aus den hölzernen oder geistigen Schubladen zu ziehen und der Öffentlichkeit zu präsentieren. [...]**

Medien: RathausKurier – Das Amtsblatt der Stadt Weimar (Nr. 7, Titel, eine Seite mit Bild)  
 Datum: 09.04.2011

### alles anders?

„Alles anders“ – so lautet das Mitto der diesjährigen Lesarten. Aber besvor Missverständnisse entstehen: Das Weimarer Literaturfestival Lesarten hält an Bewährtem fest! Dafür stehen die Veranstalter – die Kulturdirektion Weimar, die Stadtbücherei Weimar, die Bibliothek der Bauhaus-universität, die Thalia Buchhandlung und die TLZ. [...]

Medien: OTZ  
<http://www.otz.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Ramelows-Energiekonzept-Jedes-Haus-ein-Minikraftwerk-431433972>  
 TLZ  
<http://www.tlz.de/web/zgt/politik/detail/-/specific/Ramelows-Energiekonzept-Jedes-Haus-ein-Minikraftwerk-431433972>  
 Datum: 11.04.2011  
 Autor: Hartmut Kaczmarek

### Ramelows Energiekonzept: Jedes Haus ein Minikraftwerk

Es klingt ganz einfach: "Jeder der Energie verbraucht, kann diese auch herstellen". Das sagt Bodo Ramelow, der Fraktionschef der Linkspartei. Konsequenter hat er auf dieser Basis ein völlig neues Energiekonzept für Thüringen entwickelt. [...] **Nötig für eine solche Kraftanstrengung ist für ihn aber der feste Wille, die bisherige Energiepolitik, die auf Großkraftwerke und Großkonzerne fixiert war, über den Haufen zu werfen. Und es müsste auch kräftig in Forschung investiert werden. Aber die Kapazitäten dafür sind in Thüringen vorhanden. Ramelow nennt als Beispiele die Technische Universität in Ilmenau, das Solar Valley rund um Erfurt und auch die Bauhaus-Universität Weimar, deren Ressourcen für die Suche nach einem energieeffizienten Bauen genutzt werden könnten. [...]**

Medien: Bayerischer Rundfunk, Bayern 2 (Sendung: „Das Kalenderblatt“  
[http://www.br-online.de/bayern2/kalenderblatt/bauhaus-kultur-walter-gropius-ID1301387084066.xml?\\_requestid=45297](http://www.br-online.de/bayern2/kalenderblatt/bauhaus-kultur-walter-gropius-ID1301387084066.xml?_requestid=45297)  
 Datum: 12.04.2011  
 Autor: Gabriele Bondy

### 12.04.1919 - Das Bauhaus wird gegründet

Handwerker und Künstler sollten gemeinsame Sache machen, als Walter Gropius am 12. April 1919 das "Stattliche Bauhaus" gründete. Die neue Ästhetik gab sich schlicht, und die Weimarer gaben sich empört. Unsittlich sollte es auf dem Gelände zugehen. [...] **Nach der Wende ist das Bauhaus wieder auferstanden, buchstäblich "aus Ruinen und der Zukunft zugewandt", denn die DDR-Oberen hatten die architektonischen Reste verworfen und verfallen lassen. Heute ist im "Musterhaus am Horn" wieder zu bestaunen, wie modernes Wohnen 1923 ausgesehen hat: klar, praktisch und schlicht. Eben zeitlos. Die Bezeichnung "klassisch" ist in Weimar schon vergeben. Im Hauptgebäude der Universität wurde das Gropius-Zimmer rekonstruiert. Ein Raum zum Arbeiten und Wohlfühlen. Die Polstermöbel sind nicht nur gelb, sondern auch bequem. Teppiche und Wandbehänge in leuchtenden Farben: orange, türkis, azur. Tische und Regale zweckmäßig. Doch die Hochschule ist kein Museum. Hier entstehen jede Menge Ideen für unkitschige Souvenirs, pfliffiges Geschirr, postmoderne Schwimmbäder und Wohnungen. Auch für den Weimarer Bahnhofplatz hätten sich die Kreativen von der Bauhaus-Uni etwas einfallen lassen. Aber wurden sie überhaupt gefragt?**

---

Medien: TA (WE 1, ¼ Spalte)  
Datum: 12.04.2011

### Bauhaus-Uni prägt Weimars Gründerszene

Das Profil der Bauhaus-Universität prägt das existenzgründergeschäft. Das geht aus einer Statistik der Industrie- und Handelskammer Erfurt hervor. [...]

---

Medien: TA  
<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Bahn-Bevollmaechtigter-kuendigt-Entscheidung-ueber-ICE-Halte-fuer-Mai-an-73326478>  
TLZ  
<http://www.tlz.de/startseite/detail/-/specific/Bahn-Bevollmaechtigter-kuendigt-Entscheidung-ueber-ICE-Halte-fuer-Mai-an-73326478>  
Datum: 14.04.2011  
Autor: Thorsten Büker

### Bahn-Bevollmächtigter kündigt Entscheidung über ICE-Halte für Mai an

Einmal mehr kam die Bahn mit leeren Händen: Vor dem Dezember werde sich am Fahrplan nichts ändern. Mit welchen Zugeständnissen Bahnreisende dann rechnen könnten, werde im Mai festgelegt, sagte der Konzernbevollmächtigte der Deutschen Bahn in Thüringen, Volker Hädrich. Zudem sei es wahrscheinlich, dass der zweigleisige Ausbau der Strecke zwischen Weimar und Jena im kommenden Jahr beginne. Im Dienstzimmer des OB verhandelte Hädrich mit Stefan Wolf (SPD), vor dem Rathaus warteten Vertreter jenes Aktionsbündnisses, das seit Wochen den kreativen Protest bündelt und am Samstag mit dem Fest zum Protest am Bahnhof einen vorläufigen Höhepunkt schuf. Im Namen der Akteure überreichte der neue Rektor der Bauhaus-Universität, Professor Karl Beucke, eine gerahmte Fotografie mit den 500 Besuchern des Festes, die das ICE-Logo nachbildeten. Was sauer aufstieß: Während Vertreter der Hochschulen, des Fremdenverkehrsvereins sowie der Bündnisgrünen und der Neuen Linken für die Belange der Wirtschaft und des Tourismus nahezu eine Stunde auf den Konzernbevollmächtigten warten mussten, eilten die Mitglieder des Wirtschafts- und Tourismusausschusses zu ihrer Sitzung ins Rathaus, ohne von den etwa 30 Frauen und Männern sonderlich Notiz zu nehmen. "Das ist ein Unding", schimpfte der bündnisgrüne Stadtrat Rudolf Keßner. [...]

---

Medien: TA (WE 3, ½ Spalte)  
Datum: 14.04.2011

### Bauhaus-Uni lädt zum Zukunftstag

Weimar Bauhaus-Uni beteiligt sich heute am bundesweiten Zukunftstag für den Berufsnachwuchs. Neben dem etablierten „Girls' Day“ lädt erstmals auch ein „Boys' Day“ ein. [...]

---

Medien: TA  
<http://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Bauhaus-Uni-Angebote-zum-Girls-und-Boys-Day-ausgebucht-16194187>  
TLZ

<http://www.tlz.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Bauhaus-Uni-Angebote-zum-Girls-und-Boys-Day-ausgebucht-16194187>

Datum: 15.04.2011

Autor: Christiane Weber

### **Bauhaus-Uni: Angebote zum Girls und Boys Day ausgebucht**

Bau ein Haus für deinen Star: 22 Schülerinnen aus Weimar, Bad Berka und Jena nehmen die Aufforderung als Ansporn. Aus Kappa-Platten schneiden sie passende Wandsegmente und fixieren diese mit Stecknadeln. Der Workshop in der Fakultät Architektur fordert Kreativität und exaktes Arbeiten und gibt einen ersten kleinen Einblick ins Studium.

Weimar. Und genau darauf kam es am Donnerstag bei den sechs Workshops an, mit denen die Bauhaus-Universität sich an den bundesweiten Aktionen zum Girls Day beteiligte. "Die Mädchen sollen praktisch arbeiten und die Möglichkeit haben, sich selbst einzubringen, um so einen Einblick in das jeweilige Studium zu erhalten", unterstreicht Koordinatorin Melanie Eichler, Gleichstellungsbeauftragte an der Bauhaus-Uni. Parallel fand erstmals der Boys Day statt, der nur unter diesem Namen an der Bauhaus-Uni ein Novum darstellte. Denn bereits im Vorjahr gab es an der Uni den Aktionstag "Neue Wege für Jungs". "Mit dem ersten deutschlandweiten Boys' Day konnte dieses Angebot für Jungen in diesem Jahr auch an der Bauhaus-Universität weiter verstetigt werden", unterstreicht Eichler. [...]

Medien: TA (WE 3, ¼ Seite mit Bild)

Datum: 19.04.2011

Autor: Christiane Weber

### **20 Mal den Berg runter - Das Buch zum Weimarer Seifenkistenrennen um den „Spacekid-Headcup“ liegt vor**

Das Weimarer Seifenkistenrennen ist legendär und mobilisiert seit 20 Jahren zum 1. Mai alljährlich hunderte Zuschauer. Zum Jubiläum erschien jetzt ein Buch. [...] Bei der Buchpremiere am Samstag im studentischen Café „M 18“ in der Marienstraße 18 beflügelten Lichtbilder den Rückblick auf die tollkühnen Männer und Frauen und ihre fliegenden Kisten, auf den schwersten Unfall, die spektakulärsten Kisten und andere Renngeschichten. [...]

Medien: TA (WE 3, ½ Spalte)

TLZ (WE 1, ½ Spalte mit Bild)

Datum: 19.04.2011

### **Nur ein Viertel der Ingenieure ist weiblich – Bauhaus-Universität will Quote an Technik-Studentinnen anheben / Auftakt für „CampusThüringenTour“**

In Zeiten von Fachkräftemangel bemerkt die Industrie eigenen Veräumnisse in der Förderung weiblichen Techniker-Nachwuchses. Die Hochschulen werben deshalb verstärkt um junge Frauen als Einsteigerinnen in allen Fächern der sogenannten MINT-Bereiche [...] – so auch die Fakultät Bauingenieurwesen der Bauhaus-Universität Weimar, die gestern die erste Anlaufstation einer „CampusThüringenTour“ für interessierte Mädchen aus dem gesamten Bundesgebiet war.[...]

---

Medien: TA (WE 1, ½ Spalte)  
Datum: 19.04.2011

### Vernetzung für Startup-Firmen

Effektives Netzwerken und die Wege, auf denen sich neu gegründete Unternehmen ihre Position am Markt erarbeiten, sind Gegenstand einer Veranstaltungsreihe der IHK, der Bauhaus-Uni und der Business-Station Gelmerode. [...]

---

Medien: HORIZONT Jobs  
[http://www.horizontjobs.de/bewerber/karriere/young-business/Beruf-Designer-Aller-Anfang-ist-schwer\\_99650.html](http://www.horizontjobs.de/bewerber/karriere/young-business/Beruf-Designer-Aller-Anfang-ist-schwer_99650.html)  
Datum: 21.04.2011

### Beruf Designer: Aller Anfang ist schwer

Wer sich schnell einen Porsche anschaffen will, sollte nicht ins Design gleich welcher Spezialisierung einsteigen: Bis Designer reich, berühmt und damit vielleicht auch sexy sind (beziehungsweise scheinen), dauert es eine Weile – oder es wird nie etwas. Davor liegt ein langer Weg voller Arbeit und Demut. Eins begleitet den Gestalter von Anfang an: Kritik an dem, was ihm besonders am Herzen liegt, seinem kreativen Output. Schreckt dies nicht ab, bietet sich denen, die etwas können, eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten der beruflichen Zukunft. Denn die Arbeitsgebiete für Designer sind vielfältig und spannend – es lohnt sich, eine oder mehrere Aufnahmeprüfungen und sechs bis zehn Semester Studium in Kauf zu nehmen! [...] Wer beispielsweise an der Bauhaus Universität in Weimar oder an der Fachhochschule Aachen Produktdesign studiert, muss dafür vier Jahre einplanen. Auch die Dauer des Masters variiert je nach Hochschule und Studienangebot – auch hier empfiehlt sich umfangreiche Recherche. [...]

---

Medien: TLZ  
<http://www.tlz.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Thueringer-Hochschulen-werben-verstaerkt-in-Online-Netzwerken-2094040427>  
Datum: 25.04.2011

### Thüringer Hochschulen werben verstärkt in Online-Netzwerken

Aufgeschreckt durch sinkende Abiturientenzahlen, jagen Thüringens Hochschulen im Dickicht des Internets nach Studienanfängern - und treffen in Sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter und SchülerVZ auf reichliche Beute. [...] Während die Universität Erfurt bei den Nutzerzahlen auf Facebook thüringenweit vorne liegt, rühmt sich die Bauhaus-Uni Weimar der meistbesuchten Seite im SchülerVZ. "Zurzeit sind wir damit sehr zufrieden, aber die VZ-Netzwerke lassen nach", sagt Raika Nebelung, Projektleiterin der hochschuleigenen Marketingabteilung. "Facebook entwickelt sich immer mehr zu dem Sozialen Netzwerk schlechthin, deshalb denken wir über eine zusätzliche Präsenz dort nach." Der Arbeitsaufwand für die Seitenpflege würde dann weiter wachsen, weiß Nebelung. Schließlich könnten Userfragen in der schnelllebigen Online-Welt "nicht erst nach zwei, drei Tagen beantwortet werden".

Ähnlich wie Franziska Nicolaus tut sich auch Nebelung schwer damit, den Erfolg der Social-Media-Kampagne konkret zu messen. Zählbares lasse sich nur schwer erfassen, sagt sie. Allerdings erinnert sich Nebelung nur zu gerne an einen Wettbewerb auf der SchülerVZ-Seite, bei dem die Teilnehmer dazu aufgefordert wurden, sich kreativ mit der Bauhaus-Philosophie auseinanderzusetzen: "Die Gewinnerin bekam ein Wochenende in Weimar spendiert - und studiert heute Architektur an unserer Uni."

---

---

Medien: Deutschland Today  
[http://www.dtoday.de/regionen/lokal-wirtschaft\\_artikel,-Grosse-Kreativitaet-unter-den-Existenzgruendern-\\_arid,58367.html](http://www.dtoday.de/regionen/lokal-wirtschaft_artikel,-Grosse-Kreativitaet-unter-den-Existenzgruendern-_arid,58367.html)  
Datum: 28.04.2011

### Große Kreativität unter den Existenzgründern

Auf gleich hohem Niveau liegt die Zahl der Bewerbungen für den Weimarer Wirtschaftspreis 2011 im Vergleich zu 2009: 44 Unternehmen sind dabei, 25 aus Weimar und 19 aus dem Weimarer Land. Mehrere Betriebe haben sich in zwei Kategorien beworben bzw. wurden dafür vorgeschlagen. Bemerkenswert ist die Qualität der Bewerber vor allem unter den Existenzgründern, die mit großer Kreativität neue Geschäftsideen entwickeln. Aber auch in den Rubriken Innovative Produkte und Technologien sowie Erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit sieht sich die Jury sehr anspruchsvollen Bewerbungen gegenüber, bei denen die Auswahl nicht leicht fallen wird. [...] **Der Jury gehören neben den oben genannten Preisstiftern die regionalen Kreishandwerkerschaften, Landrat Hans-Helmut Münchberg, Prof. Wolfgang Hölzer, Vorsitzender des Wirtschafts- und Tourismusausschuss der Stadt Weimar, Prof. Karl Beucke, Rektor der Bauhaus-Universität Weimar, Michael Baar von der Thüringer Allgemeinen und Thorsten Bükler von der Thüringischen Landeszeitung an.[...]**

---

Medien: TA (WE 3, ¼ Spalte)  
Datum: 30.04.2011

### Legendäres Rennen der Seifenkisten

**Das legendäre Weimarer Seifenkistenrennen im den „Spacekidheaduo“ geht in die vollen. Genialverrückte Bastler präsentieren ab 13 Uhr an der Belvederer Allee ihre Fahrzeuge und tollkühne Piloten begeben sich wagemutig ans Steuer ihrer Gefährte, wenn es heißt, sich auf der Rennstrecke einem bunten Publikum aus Studenten, Weimarer Bürgern und teilweise weitgereisten Schaulustigen zu präsentieren.[...]**



## Fakultät Architektur

Medien: AIT - Architektur, Innenarchitektur, Technischer Ausbau (Wettbewerbe, ½ Spalte mit Bild)  
Datum: 01.04.2011

**Schindler Award**

Der europäische Wettbewerb für Architekturstudenten und –hochschulen wird alle zwei Jahre vom Schindler-Konzern ausgeschrieben. [...] Der erste Preis ging an Studenten der Berner Fachhochschule in der Schweiz. Platz zwei an die Universität Lund in Schweden, Platz drei an die Technische Universität Ufa in Russland, Platz vier an die Technische Universität Florenz und der fünfte Platz wird von Studenten der Bauhaus Universität Weimar belegt. [...]

---

Medien: Bundesministerium für Bildung und Forschung  
<http://www.kooperation-international.de/countries/themes/info/detail/data/54894/backpid/15/>  
Datum: 04.04.2011  
Autor: Thomas Reuter

**Vietnamesisch-Deutscher Workshop: „Bauhaus-Symposium zur Stadtentwicklung Vietnam-Deutschland“ baut solide Grundlage für weitere Forschungsvorhaben**

Im Rahmen der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Aktivitäten des „Deutschlandjahres in Vietnam 2010“ mit dem Themenbereich „Zukunft der Stadt- Stadt der Zukunft“ veranstalteten verschiedene Lehrstühle der Bauhaus-Universität Weimar zusammen mit der National University of Civil Engineering (NUCE) in Hanoi am 22.02.2011 den englischsprachigen Workshop „Bauhaus-Symposium zur Stadtentwicklung im Vergleich Deutschland-Vietnam“. [...] Die Bauhaus-Universität in Weimar hat im Rahmen des Instituts für Europäische Urbanistik fakultätsübergreifend interessierte Lehrstühle vereint, um Ihre aktuellen Forschungsergebnisse an der Fakultät Architektur der National University of Civil Engineering in Hanoi zur Diskussion zu stellen. Der thematische Fokus des Workshops lag in den Themenkomplexen Immobilien-Projektentwicklung, Denkmalpflege, sozialwissenschaftliche Stadtforschung und Abfallwirtschaft.

In mehreren Vorträgen der Bauhaus-Universität wurde ein europäisch geprägte Forschungssystematik und -methodik dargelegt. Im Speziellen wurden Fachbeiträge zu den folgenden Themen vorgestellt: „Projektentwicklung von Immobilien im Konflikt zur Denkmalpflege“, „Grundstrukturen der Denkmalpflege“, „Die kontroverse Rolle der Bürgerbeteiligung in der Stadtplanung in Deutschland“ und „Wie viel Infrastruktur benötigt eine abfallfreundliche Stadt?“. [...]

---

Medien: Deutsche Bauzeitschrift  
[http://www.dbz.de/artikel/dbz\\_Soziale\\_und\\_urbane\\_Konzepte\\_Bauhaus.Energy\\_Workshop\\_am\\_14.\\_April\\_2011\\_1155694.html](http://www.dbz.de/artikel/dbz_Soziale_und_urbane_Konzepte_Bauhaus.Energy_Workshop_am_14._April_2011_1155694.html)  
Datum: 07.04.2011

**Soziale und urbane Konzepte**

Der Bauhaus.Energy Workshop behandelt die Frage wie sich energetische Veränderungen auf unser Leben und die gebaute Umwelt auswirken. Dazu entwickeln Studierende am Vormittag mit externen und internen Fachleuten Konzepte unter den Oberthemen „social concept“ - „urban concept“ - „architecture concept“. Am Nachmittag wird anhand der Workshopergebnisse und

weiterer Vorträge über die Thematik diskutiert. Die Ausstellung Bauhaus.Energy Exhibition zeigt an diesem Tag energiebezogene Projekte und Installationen. [...]

---

Medien: Architekturzeitung  
<http://www.architekturzeitung.com/architekturmagazin/architektur-und-kunst/692-horizonte-zeitschrift-fuer-architekturdiskurs-veroeffentlicht-die-dritte-ausgabe.html>

Datum: 24.04.2011

### **HORIZONTE – Zeitschrift für Architekturdiskurs veröffentlicht die dritte Ausgabe**

Am 19. April 2011 erscheint die aktuelle Architektur-Zeitschrift von Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar. Die aktuelle Ausgabe von HORIZONTE widmet sich dem Thema »RE-DEFINITION – Architektur auf der Suche nach neuen Wegen«. Essays, Fotoreihen und Projektbeschreibungen zeigen einen neuen Umgang mit Architektur. Dieser besteht nicht länger auf Regeln und Allgemeingültigkeiten, sondern bemüht sich um das Einlassen auf Situationen. Das Magazin entsteht halbjährlich in Zusammenarbeit von Studierenden der Fakultäten Architektur, Gestaltung und Medien der Bauhaus-Universität Weimar als unabhängige studentische Initiative. [...]

## Fakultät Bauingenieurwesen

Medium: Behörden Spiegel  
[http://www.behoerden-spiegel.de/icc/Internet/sub/e51/e516d756-60e1-f211-820e-5d67b988f2ee,,,aaaaaaaa-aaaa-aaaa-bbbb-000000000003&uMen=fa81071b-6ee3-fe11-a3b2-1718a438ad1b&\\_ic\\_nopic=true.htm](http://www.behoerden-spiegel.de/icc/Internet/sub/e51/e516d756-60e1-f211-820e-5d67b988f2ee,,,aaaaaaaa-aaaa-aaaa-bbbb-000000000003&uMen=fa81071b-6ee3-fe11-a3b2-1718a438ad1b&_ic_nopic=true.htm)  
Datum: 04.04.2011

**ÖPP-Aspekte strahlen aus**

Bei näherer Befassung mit Öffentlich Privaten Partnerschaften falle auf, so Prof. Hans Wilhelm Alfen, dass zentrale Aspekte, die für ÖPP typisch sind, in den letzten Jahren verstärkt in das Bewusstsein von öffentlichen Verwaltungen und privaten Dienstleistern rückten. [...]

---

Medium: Forum Nachhaltiges Wirtschaften  
[http://www.nachhaltigwirtschaften.net/scripts/basics/ecoworld/wirtschaft/basics.prg?session=4fab512c4d9af18d\\_334368&a\\_no=4309&r\\_index=1](http://www.nachhaltigwirtschaften.net/scripts/basics/ecoworld/wirtschaft/basics.prg?session=4fab512c4d9af18d_334368&a_no=4309&r_index=1)  
Datum: 05.04.2011

**Sind "Biokunststoffe" in Biogasanlagen wirklich vollständig abbaubar?**

Noch sind konkrete Verfahren zum Nachweis der biologischen Abbaubarkeit von Werkstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen in Biogasanlagen am Markt nicht existent, werden jedoch verstärkt nachgefragt. So sucht die Industrie nach einer transparenten Möglichkeit der Zertifizierung und Kennzeichnung, aber auch die Verbraucherakzeptanz für diese regenerativen Produkte soll erhöht werden. Die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) fördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) deshalb seit dem 1.12.2010 ein Projekt der Bauhaus-Universität Weimar gemeinsam mit den Praxispartnern KNOTEN GmbH Weimar, JenaBiofert GmbH und SWE Stadtwirtschaft GmbH Erfurt. In dem Vorhaben sollen anaerobe Testverfahren für biologisch abbaubare Werkstoffe (BAW) entwickelt werden, die auch für Zertifizierungsverfahren nutzbar sind und auf dem Markt als Dienstleistung angeboten werden können. Es gilt, die prinzipielle Vergärbarkeit der BAW mittels gängiger Biogasverfahren zu zeigen und sicherzustellen. [...]

---

Medium: TLZ (ZC VM 2 Wissenschaft, ¼ Seite mit Bild)  
Datum: 05.04.2011  
Autor: Florian Girwert

**Durchsichtig und dennoch tragend – Aufseherregendes Exponat kommt von der Bauhaus-Uni**

Beim Blick in den Schaukasten kann einem Angst und Bange werden. Allerlei Träger sind in dem kleinen Schrein der Halle 2 auf der Hannovermesse aufgestellt. „Baustoffe sollen ermöglichen, dass es vor dem Versagen von Trägern auch ein Warnung gibt, damit sich Menschen in Sicherheit bringen können“, erläutert Alexander Gypser. Er ist Mitarbeiter der Professur für Polymere Werkstoffe der Fakultät Bauingenieurwesen an der Bauhaus-Universität Weimar. [...]

---

Medium: TLZ (WE 3, ¼ Spalte)  
Datum: 06.04.2011

### Vortragsreihe „einBlick“ startet

Mit Beginn des Sommersemesters startet an der Fakultät Bauingenieurwesen der Bauhaus-Uni die Vortragsreihe „einBlick“. In unregelmäßigen Abständen werden Gäste aus der ingenieurtechnischen Praxis an der Fakultät zu Gast sein, um Projekte aus ihrem Arbeitsleben vorzustellen. [...]

---

Medium: BundesBauBlatt (04/2011, Energie)

### Call for Papers: Internationaler Kongress Bauhaus.SOLAR 2011

Die Diskussion über den innovativ ästhetischen Einfluss energiebezogener Elemente auf Architektur und Stadtplanung stehen im Mittelpunkt der internationalen Kongressreihe Bauhaus.SOLAR. Referentinnen und Referenten können bis zum 15. April 2011 Vorträge einreichen. Dass die Energieversorgung zukünftig vor allem mit erneuerbaren Energien erfolgen wird, darüber herrscht Konsens in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Am 4. Februar dieses Jahres riefen die europäischen Staatschefs auf dem Energiegipfel ein Mal mehr zu höherer Energieeffizienz vor allem im Gebäudesektor auf. „Jetzt geht es darum, zu handeln“, fordert Dr. Hubert Aulich, Vorstandsvorsitzender des Thüringer Branchennetzwerks SolarInput, „denn was wir für eine nachhaltige Energieerzeugung – gerade auch im Baubereich – benötigen, ist da: Wir haben die Technologien und die grundsätzliche Bereitschaft in der Gesellschaft!“ Damit das Umsetzen solaren Bauens allgegenwärtig wird, ist vor allem ein Umdenken bei Produktentwicklern und in der Architektur notwendig. Prof. Dr. Gerd Zimmermann, Rektor der Bauhaus-Universität Weimar, betont: „Ästhetisch und funktional ist das Potenzial der gebäudeintegrierten Gewinnung von Sonnenenergie bei weitem nicht ausgeschöpft. Wir müssen wegkommen von bloßen Applikationen. Was wir brauchen, sind neue Gebäude- und Stadtkonzepte.“ [...]

---

Medium: Entsorga – Fachmagazin für Abfall, Abwasser, Luft und Boden  
<http://www.entsorga-magazin.de/default.asp?Menu=1&ShowNews=10628>  
Datum: 05.04.2011

### Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR): Sind „Biokunststoffe“ in Biogasanlagen wirklich vollständig abbaubar?

Die Industrie sucht nach einer transparenten Möglichkeit der Zertifizierung und Kennzeichnung, aber auch die Verbraucherakzeptanz für diese regenerativen Produkte. Die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) fördert mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) seit dem 1.12.2010 ein Projekt der Bauhaus-Universität Weimar gemeinsam mit den Praxispartnern KNOTEN GmbH Weimar, JenaBiofert GmbH und SWE Stadtwirtschaft GmbH Erfurt. In dem Vorhaben sollen anaerobe Testverfahren für biologisch abbaubare Werkstoffe (BAW) entwickelt werden, die auch für Zertifizierungsverfahren nutzbar sind und auf dem Markt als Dienstleistung angeboten werden können. Es gilt, die prinzipielle Vergärbarkeit der BAW mittels gängiger Biogasverfahren zu zeigen und sicherzustellen. [...]

---

---

Medium: TLZ (WE 1, ¼ Seite mit Bild)  
Datum: 11.04.2011  
Autor: Hartmut Kaczmarek

### **Jedes Haus wird zu einem Minikraftwerk : Energiepolitische Wende ist zu schaffen – Abschiede von alten Ansätzen**

Es klingt ganz einfach: „Jeder der Energie verbraucht, kann diese auch herstellen“. Das sagt Bodo Ramelow, der Fraktionschef der Linkspartei. Konsequenter hat er auf dieser Basis ein völlig neues Energiekonzept für Thüringen entwickelt. [...] **Ramelow nennt als Beispiele die Technische Universität in Ilmenau, das Solar Valley rund um Erfurt und auch die Bauhaus-Universität, deren Ressourcen für die Suche nach einem energieeffizienten Bauen genutzt werden könnten. [...]**

---

Medium: TLZ (ZC PL 3, ½ Seite mit Bild)  
Datum: 12.04.2011  
Autor: Gerline Sommer

### **Am besten auf beide verzichten – Weimarer Student sieht mit Sorge in seine Heimat**

**Arthur Yao ist 27 und studiert Bau-Ingenieurwesen in Weimar. Moskau und Baltimore waren Stationen seiner Ausbildung. er ist der Sohn eines Diplomaten und einer Managerin. Er macht sich Sorgen - und Grund dafür ist die Lage in seiner Heimat der Elfenbeinküste. [...]**

---

Medium: TA (WE 3, ¼ Spalte)  
Datum: 13.04.2011

### **Dialog mit der Erde über Erdbeben**

**Mit der „Kunst des erdbebensicheren Bauens“ eröffnet die Klassik Stiftung die Vortragsreihe „Dialoge mit der Erde“ heute um 189 Uhr spricht im Vortragssaal der Parkhöhle Dr.-Ing. Jochen Schwarz, der Leiter des Zentrums für die Ingenieuranalyse von Erdbebenschäden an der Bauhaus-Universität Weimar. [...]**

---

Medium: Baumarkt + Bauwirtschaft  
[http://www.baumarkt-online.info/news/bmbw\\_Erstes\\_Baubetriebswirtschaftliches\\_Symposium\\_-\\_Praxis\\_und\\_Lehre\\_im\\_Dialog\\_1167744.html](http://www.baumarkt-online.info/news/bmbw_Erstes_Baubetriebswirtschaftliches_Symposium_-_Praxis_und_Lehre_im_Dialog_1167744.html)  
Datum: 15.04.2011

### **Erstes Baubetriebswirtschaftliches Symposium - Praxis und Lehre im Dialog**

Vom 31. März bis zum 01. April fand das erste Baubetriebswirtschaftliche Symposium in Frankfurt am Main statt. Rund 60 Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter von Fachhochschulen, technischen Hochschulen und Universitäten folgten der Einladung des betriebswirtschaftlichen Instituts der Bauindustrie GmbH (BWI-Bau) und der BRZ Deutschland GmbH, um über aktuelle baubetriebliche und baubetriebswirtschaftliche Themen zu diskutieren. Im Zentrum der Tagung stand in diesem Jahr die Umsetzung des Risikomanagements in Bauprojekten. [...] **Auch Dipl. Ing. Alexander Riemann von der Bauhaus Universität Weimar ist überzeugt, dass ein strukturiertes Vorgehen in der Baubranche wichtig ist. Diese Erkenntnis zieht**

er aus der Studie über Risikomanagement für Public-Private-Partnership-Projekte, die von der Universität Weimar im öffentlichen Hochbau durchgeführt wurde. [...]

---

Medien: TLZ  
<http://www.tlz.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Bauhaus-Universitaet-Weimar-will-Quote-an-Technik-Studentinnen-heben-1086484233>  
Datum: 19.04.2011  
Autor: Sabine Brandt

### **Bauhaus-Universität Weimar will Quote an Technik-Studentinnen heben**

In Zeiten des Fachkräftemangels bemerkt die Industrie eigene Versäumnisse in der Förderung weiblichen Techniker-Nachwuchses, weswegen die Hochschulen verstärkt um junge Frauen als Einsteigerinnen in allen Fächern der MINT-Bereiche (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) werben. So auch die Fakultät Bauingenieurwesen der Bauhaus-Uni, die gestern die erste Thüringer Anlaufstation für interessierte Schülerinnen aus dem gesamten Bundesgebiet war. Dabei hätte die Mädchengruppe, die von der "Thüringer Koordinierungsstelle Naturwissenschaft und Technik für Schülerinnen, Studentinnen und Absolventinnen" in den Osterferien auf die Rundreise von Standort zu Standort eingeladen wurde, durchaus größer ausfallen können. Insgesamt 13 Mädchen sind der Einladung gefolgt, für 25 wäre Platz gewesen. Auch wenn es an der Bauhaus-Universität keine Berührungängste gibt, ist der Anteil an Frauen unter den Studenten der Ingenieurwissenschaften hier mit 25 Prozent noch gering. Und von den 25 Lehrstühlen an der Bauingenieur-Fakultät sind auch nur drei von Professorinnen besetzt: Andrea Dimmig-Osburg (Polymere Werkstoffe), Anette Müller (Aufbereitung von Baustoffen und Wiederverwertung) und Ursula Freundt (Verkehrsbau). [...]

---

Medien: Bauhof Online  
[http://www.bauhof-online.de/bauhof-home/detailansicht-news-bauhof/public-2011-zukunftsweisende-it-strategien-fuer-kommunen/b1ad9dc8ab/?tx\\_ttnews\[backPid\]=33](http://www.bauhof-online.de/bauhof-home/detailansicht-news-bauhof/public-2011-zukunftsweisende-it-strategien-fuer-kommunen/b1ad9dc8ab/?tx_ttnews[backPid]=33)  
Datum: 20.04.2011

### **public 2011: Zukunftsweisende IT-Strategien für Kommunen - Premiere der Fachmesse Public IT in Düsseldorf**

[...] Je geringer die Einwohnerdichte, desto höher die Kosten von Infrastrukturmaßnahmen pro Einwohner. Was bei der Verlegung von Wasser- oder Stromanschlüssen gilt, trifft auch auf die Bereitstellung von breitbandigen Internetanschlüssen für die Bevölkerung zu. „Warum sollten die Stadtwerke neben Gas, Wasser und Strom nicht auch Telekommunikationsinfrastruktur anbieten, dort wo andere Anbieter nicht aktiv geworden sind?“, schlug Prof. Dr. Nico Grove von der Bauhaus-Universität Weimar als Lösung für die sogenannten weißen und grauen Flecken in Deutschland vor. Die nötigen Investitionen für die Verlegung von Glasfaserkabeln seien geringer als beim Stromnetz, die zu erwartenden Umsätze jedoch gleich hoch, erklärte der Experte für Infrastrukturökonomie. [...]

## Fakultät Gestaltung

Medien: Südkurier  
<http://www.suedkurier.de/region/bodenseekreis-oberschwaben/langenargen/Die-besondere-Aura-des-leeren-Raumes;art372483,4831496>

Datum: 14.02.2011

**Die besondere Aura des leeren Raumes**

Es ist eine Premiere, sagte Carola Seitner, Kulturreferentin der Gemeinde Langenargen, bei der Vorstellung der beiden Stipendiatinnen Anja Bohnhof und Karen Weinert, denn erstmals würden sich gleich zwei Künstlerinnen das Kunststipendium im Kavalierhaus teilen. **Die beiden haben sich bei ihrem Kunststudium an der Bauhaus-Universität Weimar kennengelernt und seit 2003 in regelmäßiger Zusammenarbeit ihr Langzeitprojekt „Abwesenheitsnotizen“ verfolgt. Bereits 19 Objekte sind realisiert worden und ein Besuch im Theodor-Storm-Haus in Husum wurde gerade abgeschlossen. [...]**

---

Medien: Vogtland Anzeiger  
[http://www.vogtland-anzeiger.de/Vogtland\\_Anzeiger/index.php?menuid=29&reporeid=4198](http://www.vogtland-anzeiger.de/Vogtland_Anzeiger/index.php?menuid=29&reporeid=4198)

Datum: 13.02.2011

**XXL-Strumpfhose im Tapetenlook**

Die Hose mit dem Titel „TapetenZwickel“ ist ein Werk der Chemnitzer Künstlerin Peggy Schneider und Teil ihres Projektes „Die Wand braucht ein Kleid“. Dabei haben die junge Frau und die Wissenschaftler aus dem Textil-Institut auf der Grundlage einer historischen Tapetenmusterung ein Strickdesign entwickelt. **Die freischaffende Künstlerin, die an der Bauhaus-Uni in Weimar studiert hat, beschäftigt sich schon länger mit alten Tapetenmustern aus DDR-Zeit. Diesmal hat sie sich für ein Muster aus dem Jahr 1976 entschieden, das sie 2003 in Weimar entdeckt hat. Die Tapete wurde damals im VEB Papier- und Kartonagenwerk Schwedt hergestellt. [...]**

---

Medien: Superfuture.com  
<http://www.superfuture.com/supernews/?p=50547>

Datum: 13.02.2011

Autor: Manuael Raeder

**milan: my bauhaus is better than yours**

**yes, it's salone time, people! one of many interesting shows in milan's emerging ventura lambrate area is my bauhaus is better than yours, an exhibition of a group of former students of bauhaus university in germany. initially formed to do collective presentations abroad, they have evolved into a design label all its own. on display is a wide variety of design, ranging from furniture and lamps to ceramics and objects. the presentation is held at the pop-up venue of carwan gallery, a contemporary design gallery that will open in beirut next summer. location: via sbodio 30 [ventura lambrate].**

---

Medien: Leipziger Internet Zeitung  
<http://www.l-iz.de/Kultur/Ausstellungen/2011/04/Kunst-im-Fruehling-Spinnereigalerien-Tapetenwerk-2011.html>

Datum: 14.02.2011

Autor: Daniel Thalheim

**Kunst im Frühling: Spinnereigalerien laden wieder zum Rundgang ein**

Ende April öffnen die Galerien auf dem Gelände der Alten Baumwollspinnerei und im Tapetenwerk ihre Türen. Es wird kräftig gelüftet, neue Kunstwerke warten auf ihre Käufer. Aber auch Schaulustige dürfen beim Frühlingsfest der Kunst in Plagwitz auf dem Kopfsteinpflaster schwarzenzeln und einen Blick in die Kunstwelt Leipzigs wagen. [...] **Eine Etage über den Ausstellungsräumen der Halle 14 ist im Universal Cube "Zone Entropie: Über Verlust und Gewinn" im Gange, wo Studierende der Haute Ecole d'Art et de Design Genf, der Bauhaus-Universität Weimar und der HGB-Leipzig ihre Arbeiten bis zum 22. Mai zeigen. International wird es mit der Werkschau in der Halle 12, wo eingeladene Galerien ihre Meister von heute und morgen vorstellen. [...]**

---

Medien: TLZ (WE 3, ½ Spalte)  
Datum: 14.04.2011

### **Uni-Galerie versucht einen Neuanfang – Ausstellung „Lang lebe marke.6“ wird eröffnet**

**In der Uni-Galerie im Souterrain des Neuen Museums öffnet heute die Ausstellung „Lang leben marke.6“. Mit dieser Präsentation wagt die Ausstellungsfläche der Bauhaus-Universität im Neuen Museum einen „öffentlichen Blick nach innen“. [...]**

---

Medien: TLZ (We 3, ¼ Spalte)  
Datum: 14.04.2011

### **Kunstkiosk nun Teil der „marke.6“**

**Unter dem Titel „Lang lebe marke.6“ öffnet heute um 18 Uhr eine neue Schau auf der Ausstellungsfläche der Bauhaus-Uni im neuen Museum [...]**

---

Medien: TA (KU 1, ½ Spalte)  
Datum: 14.04.2011

### **Lang lebe „marke.6“**

**Einen „öffentlichen Blick nach innen“ wagt ab heute die Bauhaus-Uni Weimar im Neuen Museum. Unter dem Titel „lang lebe marke.6“ schauen die Organisatoren zurück auf die dreijährige Geschichte von „marke.6“ und die Position der Beteiligten. [...]**

---

Medien: Fontblog  
<http://www.fontblog.de/frisches-design-porzellan-aus-thuringen>  
Datum: 18.04.2011  
Autor: Jürgen Siebert

### **Frisches Design: Porzellan aus Thüringen**

**Für schön gestaltete Alltagsgegenstände habe ich stets ein offenes Ohr, bzw. ein Plätzchen im Fontbog frei. Eben erreichten mich neue Nachrichten aus dem Thüringischen. Kai Meinig, Autor und Gestalter von »Abgebrannt – 24 Gedichte zum Fest« (Fontblog berichtete: Weihnachtsgedichte), entwickelt jetzt auch witzige Dekore und Sprüche auf Porzellan. Gemeinsam mit seiner Kollegin Laura Straßer – beide Absolventen der Bauhaus-Universität, Weimar – bietet er eine neue Porzellan-Kollektion unter dem Label Ilmgold an. [...]**

---



---

Medien: TLZ  
<http://www.tlz.de/web/zgt/suche/detail/-/specific/Studenten-der-Bauhaus-Universitaet-wollen-in-Eisenach-arbeiten-273778190>  
Datum: 20.04.2011  
Autor: Sascha Willms

### Studenten der Bauhaus-Universität wollen in Eisenach arbeiten

Stocknägel, Wandteller oder ein kleiner Holzbaukasten - welche Souvenirs kaufen Touristen auf der Wartburg? Studenten der Bauhaus-Uni in Weimar wollen bis zum Sommer Vorschläge für neue Mitbringsel vorlegen, die dann auch produziert werden sollen.

Eisenach. Nicht zum ersten Mal kommen damit Souvenir-Ideen aus Weimar, erinnerte die Produktdesignerin der Bauhaus-Universität, Gabriele Korrek, gestern in einem Pressegespräch. Anfang der fünfziger Jahre etwa hatte Heinz Melzer neue Souvenirs entworfen. [...]

---

Medien: Jungle World  
<http://jungle-world.com/artikel/2011/16/43052.html>  
Datum: 21.04.2011  
Autor: Sonja Eismann

### Comics, die aus dem Automaten kommen

Das Comic-Festival Fumetto im Schweizerischen Luzern feiert sein 20jähriges Jubiläum und zeigt dabei, dass surreale Wunschmaschinen- und realistische Narrativ-Comics gar nicht so weit auseinander liegen. [...] Am Mühlenplatz in Luzern, pittoresk und friedlich wie der Rest des Postkartenidyllen-Städtchens am Vierwaldstätter See, steht für die Dauer des sogenannten Comix-Festivals ein orangefarbener Bauwagen: der Illumat. An seiner Rückseite weht die rote Fumetto-Fahne, an der Seite sind drei kleine beschriftete Schlitze angebracht. Ganz oben wirft man eine Münze ein, in der Mitte einen Zettel, auf den man geschrieben hat, was man gezeichnet sehen möchte, ganz unten kommt – nach einem verhaltenen »Bing!« – die fertige Zeichnung heraus. »Der Illustrationsautomat«, heißt es auf den pinken Erklärungszettelchen, die vor dem Bauwagen angebracht sind, »wandelt die Wünsche und Ideen seines Publikums in Bilder um, die überraschen und glücklich machen.« Nachdem man seinen »ganz persönlichen Bilderwunsch« aufgeschrieben hat, wie z.B. »Ideen, persönliche Katastrophen, Porträts, Tagträume und Theorien«, wird prompt geliefert – dabei ist der Automat weder wählerisch in Hinblick auf die Anzahl der eingeworfenen Münzen, noch behandelt er seine Kundinnen und Kunden mit der kalten Indifferenz herkömmlicher Roboter. Denn die Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar, die ihn betreiben und ungesehen in seinem Inneren werken, sind immer mal wieder dumpf als menschliche Stimmen zu hören, und der kleine Junge, der sich in rasender Folge an die zehn Bilder von Piranhas und anderen Ungetümen wünscht, wird anhaltend freundlich bedient. Die Ergebnisse der anonymen Aufträge sind witzige bis träumerische Interpretationen, liebevoll gezeichnet und meist sogar mit bunten Wasserfarben versehen.[...]

---

Medien: Eisenach Online  
<http://www.eisenachonline.de/nachrichten/news/top/2011.04.29-23147>  
Datum: 29.04.2011

### Vertrag mit Bauhaus-Uni

Die Wartburg-Stiftung und die Bauhaus-Universität (Fakultät Gestaltung) in Weimar verabredeten kürzlich eine unbefristete Kooperation. Diese unterzeichneten im Gademkeller

Dekan Prof. Dr. Siegfried Gronert und Burghauptmann Günter Schuchardt. Ein erstes Projekt gab es bereits mit «U21 - Treffpunkt Wartburg» im zurückliegenden Semester, vier Gruppen Studierender beteiligten sich daran und entwarfen die Gestaltung eines Raumes auf der Wartburg. Dieser soll für die museumspädagogische Arbeit genutzt werden. Viele Ideen gab es, zwei wurden von der Stiftung ausgewählt und werden nun umgesetzt. [...]

## Fakultät Medien

Medien: DNews  
<http://www.dnews.de/nachrichten/thuringen/476899/jungdesigner-praesentieren-mode-clips-netz.html>  
 Datum: 04.04.2011

**Jungdesigner präsentieren Mode-Clips im Netz**

Modenschau online: Erstmals präsentieren junge Teilnehmer des Apoldaer «European Design Award» ihre Arbeiten mit Videoclips im Internet. Der «Design Award» gehört zu den innovativsten Wettbewerben für Absolventen des Modedesign-Studiums. 30 der besten Studenten von 16 ausgewählten europäischen Modehochschulen - darunter Mailand, London und Paris - haben ihre Diplomarbeiten eingereicht. Die kurzen, professionellen Fashion-Clips, mit denen die Kollektionen online vorgestellt werden, stammen von Studenten der Medienkunst an der Bauhaus-Universität Weimar. Eine Modenschau wird es dennoch geben: zur Preisverleihung am 9. April.

Medien: Physorg.com  
<http://www.physorg.com/news/2011-04-years-special-effects.html>  
 Datum: 05.04.2011

**32,000 years of special effects**

Werner Herzog's new film, Cave of Forgotten Dreams, tells the story of the ancient creation and modern discovery of the stunning rock-art of the Chauvet cave in the Ardèche Valley, south-east France. Shot in 3-D, the documentary takes the audience deep inside the huge caverns to marvel at the vivid, almost cinematic depictions of animals that date back some 32,000 years. The apparent freshness of these ancient images, and the technical ability they demonstrate, is staggering. [...] PPP brings together archaeologists, film-makers and digital media researchers from MAA Museum of Archaeology & Anthropology at the University of Cambridge, the Institute for Media Production at the University of Applied Sciences, in St Pölten, Austria, and the Media Faculty at the Bauhaus-Universität Weimar in Germany. The outcome of their collaboration is animated sequences of rock-art figures that literally breathe life into images created thousands of years ago. [...]

Medien: PR Inside  
<http://www.pr-inside.com/de/irgendwas-mit-medien-studieren-r2538185.htm>  
 Datum: 14.04.2011

**Irgendwas mit Medien studieren - Der Medienhochschulkompass weist den Weg**

Ein Studium im Bereich der Medien ist jedes Jahr für hunderte Schulabgänger, Abiturienten und junge Menschen mit Fachhochschulreife das Wunschziel. Seit einigen Jahren erleben Medien Studiengänge einen wahren Boom. Die Zahlen von studieren.de verdeutlichen dies: Waren es im WS 1995/1996 noch „nur“ rund 28.000 Medienstudenten, so hat sich die Zahl bis zum WS 2005/2006 auf rund 55.000 Medienstudenten quasi verdoppelt. [...] Im Mittelpunkt des Medienhochschulkompasses steht aber die Datenbank, in der sämtliche Hochschulen verzeichnet sind, die eine Studienmöglichkeit bieten. Von der privaten Accadis Hochschule bis zur Universität Weimar ist es Studieninteressenten nun möglich, per Klick alle in Frage kommenden

Hochschulen ausfindig zu machen. Zudem kann man nach Studienabschlüssen (Bachelor oder Master) sortieren, um so schneller ans Ziel zu kommen.

---

Medien: TLZ (WE 3, ¼ Spalte)  
Datum: 14.04.2011

### Mode im Blickpunkt

Die siebente Ausgabe des Fotomagazins „Loom“ erscheint am heutigen Donnerstag unter dem Titel „The catwalk Instinct“. Der Fachbereich Fotografie der Fakultät Medien zeigt in dieser Ausgabe unterschiedlichste Ansätze zum Thema Mode – Vor der Kamera und dahinter. [...]

---

Medien: TLZ (4 Seiten mit Bildern, Thüringen)  
Datum: 04/2011

### Liszt reloaded

[...] Der surreale Musikclip stammt von Robert Sawallisch und Hannes Wagner und wird im Mai bei „5. Full-Dome-Festival“ im Jenaer Zeiss-Planetarium präsentiert. [...] „The Matalliszt – Road to victory“ haben Robert Sawallisch und Hannes Wagner, Studenten des Fachs Mediengestaltung an der Bauhaus-Universität Weimar, ihren Beitrag getauft.[...]

---

Medien: MOBIL – Das Magazin der Deutschen Bahn  
Datum: 14.04.2011

### Org-Team startet durch – Vorbereitungen für backup\_Festival laufen auf Hochtouren

Obwohl im Organisationsteam rund 70 Studenten die Fäden in den Händen halten: Das Chaos blieb aus, „die Zusammenarbeit klappt supergut“, konstatiert Anne Körnig, Koordinatorin des 13. backup\_Festivals. [...]

---

Medien: GlamLivingBlog  
<http://blogs.glam.de/living/2011/04/neu-entdeckt-und-gleich-verliebt-loom-magazine/>  
Datum: 15.04.2011

### Neu entdeckt und gleich verliebt: Loom Magazine

Gestern blätterte ich bei Freunden durch das druckfrische Loom Magazine, welches von Studenten und Absolventen der Bauhaus Uni in Weimar herausgegeben wird. Die 7. Ausgabe mit dem schönen Titel The Catwalk Instinct dreht sich, wie könnte es anders sein, rund um das Thema Mode. Klingt nicht so spannend? Ist es aber! Denn neben wunderbar ästhetischen Fotostrecken, beinhaltet das Magazin wirklich interessante Interviews sowie Essays zum Thema. Unbedingt angucken!

---

Medien: MDR Radio (9:50 Uhr, 11:47 Uhr)  
<http://www.mdr.de/mediathek/radio/7725514.html>  
Datum: 16.04.2011  
Redakteur: Andrea Jope

### Die Bedienungsanleitung

Interview mit Jasmin Meerhof zu ihrer Bachelor-Arbeit, die im Transcript-Verlag als Buch erschienen ist: „Read me! Eine Kultur- und Mediengeschichte der Bedienungsanleitung“.

---

---

Medien: Metropolitan Circus  
<http://www.metropolitan-circus.de/2011/3405/>  
Datum: 20.04.2011

### **Loom Magazine – The catwalk Instinct**

Das Loommagazine ist ein Projekt der Bauhaus-Universität Weimar und erscheint im jährlichen Terminus. In diesem Jahr haben sich Studenten und Absolventen für das Thema Fashion entschieden. [...]

---

Medien: TLZ (WE 4, ½ Spalte)  
Datum: 28.04.2011

### **Filme aus aller Welt zu sehen – backup\_Festival steht vor dem Start**

Das backup\_festival vom 5. bis 8. Mai ist ein Sinnbild für Kreativität der Studierenden der Bauhaus-Universität. Das gestalterische Thema 2011 lautet deshalb „hand made“, teilte Festivalkoordinatorin Anne Körnig mit. [...]